



Öffnungszeiten des Landratsamtes Oberallgäu: Montag: 8.00–12.00 und 13.30–17.00 Uhr Dienstag: 8.00–13.00 Uhr Mittwoch und Donnerstag: 8.00–12.00 und 13.30–16.00 Uhr Freitag: 8.00–12.30 Uhr
Erweiterte Öffnungszeiten des Bürgerservicebereiches im Landratsamt: Montag 7.30–17.00 Uhr Dienstag 7.30–14.30 Uhr Mittwoch und Donnerstag 7.30–16.00 Uhr Freitag 7.30–12.30 Uhr
Service-Telefon 08321/612-900, zusätzlich auch Dienstag, Mittwoch und Donnerstag bis 16.30 Uhr. Nutzen Sie die Möglichkeit, auch außerhalb dieser Zeiten Termine zu vereinbaren.
Aktuelle Stellenausschreibungen des Landkreises Oberallgäu finden Sie im Internet unter www.oberallgaeu.org Telefonische Auskünfte erhalten Sie von Frau Kappeler unter der Telefonnummer (08321) 612-211

Ärztlicher Notfalldienst

Notarzt, Rettungsdienst und Krankentransport sind **deutschlandweit** unter der **Telefonnummer 112** (auch aus Mobilfunknetzen) zu erreichen.

Am **12. und 13. November 2011** ist der ärztliche Bereitschaftsdienst (Notfalldienstarzt, Augenarzt, Hals-Nasen-Ohrenarzt und Frauenarzt) für das gesamte Oberallgäu, Kempten und den Altlandkreis Kempten unter der **Telefonnummer (01805) 191212** zu erreichen.

Zahnärztlicher Notfalldienst im Altlandkreis Sonthofen

Der Notfallzahnarzt ist zu erreichen für den **12. und 13. November 2011** unter Telefon **(08321) 66020**. Notfallsprechstunden von 10.00 bis 12.00 und von 18.00 bis 19.00 Uhr. Der Notfallzahnarzt für den Bereich Kempten ist in der Kemptener Ausgabe dieser Zeitung unter der Rubrik „was, wo, wer, wann“ aufgeführt.

Sonntags- und Nachtdienst der Apotheken

Bad Hindelang:

am 12. November 2011: Falken-Apotheke, Färbegasse 2, Telefon (08324) 325 (18.00 bis 19.00 Uhr)

Sonthofen, Immenstadt, Blaichach, Burgberg:

am 12. November 2011: Adler-Apotheke, Sonthofen, Promenadenstraße 5a, Telefon (08321) 22899
am 13. November 2011: Apotheke am Rathaus, Immenstadt, Marienplatz 3, Telefon (08323) 6396
und Bahnhof-Apotheke, Sonthofen, Bahnhofstraße 20, Telefon (08321) 2843 (10.00 bis 12.00 Uhr)

Oberstdorf, Fischen:

am 12. November 2011: Hubertus-Apotheke, Oberstdorf, Weststraße 11, Telefon (08322) 4644 (17.00 bis 19.00 Uhr)
am 13. November 2011: Sonnen-Apotheke, Oberstdorf, Weststraße 4, Telefon (08322) 9650-0

Oberstaufen:

am 12. November 2011: Hochgrat-Apotheke, Arnikaweg 2, Telefon (08386) 4583 (18.00 bis 19.00 Uhr)
am 13. November 2011: Hochgrat-Apotheke, Arnikaweg 2, Telefon (08386) 4583 (10.00 bis 12.00 und 18.00 bis 19.00 Uhr)

Altusried, Betzigau, Buchenberg, Dietmannsried, Durach, Lauben, Sulzberg, Waltenhofen, Wiggensbach:

am 12. November 2011: Martinus-Apotheke, Waltenhofen, Rathausstraße 2, Telefon (08303) 424 (18.00 bis 20.00 Uhr)
am 13. November 2011: Christophorus-Apotheke, Durach, Bgm.-Batzer-Straße 1, Telefon (0831) 564657

Diensthabende Apotheken in Kempten:

am 12. November 2011: Bären-Apotheke, Aybühlweg 56, Telefon (0831) 85257
am 13. November 2011: Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstraße 12, Telefon (0831) 5226622

Es wird gebeten, den Sonntagsdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen!

Bekanntmachung des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kempten

Vollzug des Waldgesetzes für Bayern, Anlage von Schutzwaldverzeichnissen im Landkreis Oberallgäu im Bereich der Gemarkung Aach

Nach den Bestimmungen des Bayer. Waldgesetzes müssen für Schutzwälder

1. in den Hoch- und Kammlagen der Alpen und der Mittelgebirge,

2. auf Standorten, die zur Verkarstung neigen oder stark erosionsgefährdet sind,
3. die dazu dienen, Lawinen, Felsstürzen, Steinschlägen, Erdabrutschungen, Hochwassern, Überflutungen, Bodenverwehungen oder ähnlichen Gefahren vorzubeugen oder die Flusssufer zu erhalten (Art. 10 Abs. 1 Nr. 1 – 3 BayWaldG),

Schutzwaldverzeichnisse angelegt werden. Für den Bereich der Gemarkung Aach wurde das Schutzwaldverzeichnis bereits angelegt und soll nun um folgende Flur-Nrn. erweitert werden:

Flur-Nr. 933	mit auszuweisender Schutzwaldfläche: 3,1000 ha (Erweiterung)
Flur-Nr. 1033	mit auszuweisender Schutzwaldfläche: 0,2300 ha
Flur-Nr. 1034	mit auszuweisender Schutzwaldfläche: 0,1600 ha
Flur-Nr. 1041	mit auszuweisender Schutzwaldfläche: 0,1400 ha
Flur-Nr. 1042	mit auszuweisender Schutzwaldfläche: 0,0500 ha
Flur-Nr. 1043	mit auszuweisender Schutzwaldfläche: 0,6800 ha
Flur-Nr. 1044	mit auszuweisender Schutzwaldfläche: 0,0600 ha
Flur-Nr. 1045	mit auszuweisender Schutzwaldfläche: 0,2700 ha
Flur-Nr. 1408	mit auszuweisender Schutzwaldfläche: 0,4200 ha

Der Entwurf dieser Erweiterungen mit Lageplan M 1:5.000 liegt in der Zeit vom 8. November 2011 bis 8. Februar 2012 am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kempten, Anton-Fehr-Straße 4, zur öffentlichen Einsichtnahme aus. Bedenken und Anregungen gegen die beabsichtigte Eintragung können während der Auslegungsfrist beim Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kempten schriftlich oder mündlich vorgebracht werden.

Gez.: Regine Krössing Z 2 - 222

Verordnung der Stadt Sonthofen über den Ladenschluss an Sonn- und Feiertagen

Vom 31. Oktober 2011

Die Stadt Sonthofen erlässt aufgrund § 10 Abs. 1 und 2 des Gesetzes über den Ladenschluss (LadSchlG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Juni 2003 (BGBl. I S. 744), zuletzt geändert durch Artikel 228 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407) in Verbindung mit der Ladenschlussverordnung (LSchlV) in der derzeit gültigen Fassung und Art. 42 des Landesstraf- und Ordnungsgesetz (LStVG) in der derzeit gültigen Fassung, folgende Verordnung:

§ 1

Ausnahmeregelungen für Sonn- und Feiertage

In den Verkaufsstellen in der Stadt Sonthofen dürfen frische Früchte, alkoholfreie Getränke, Milch und Milchzeugnisse im Sinne des § 4 Abs. 2 des Milch und Fettgesetzes in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 7842-1, veröffentlichten bereinigten Fassung, Süßwaren, Tabakwaren, Blumen und Zeitungen; ferner Devotionalien, Badegegenstände und andere Waren, soweit diese für Sonthofen kennzeichnend sind, abweichend von den Vorschriften des § 3 Abs. 1 Nr. 1 LadSchlG an den in § 2 genannten Sonn- und Feiertagen der Jahre 2012 und 2013 zu den angegebenen Zeiten verkauft werden.

§ 2

Sonn- und Feiertage

An folgenden Sonn- und Feiertagen für die Jahre 2012 und 2013 dürfen die in § 1 aufgeführten Verkaufsstellen von 11.00 Uhr bis 19.00 Uhr geöffnet sein:

Jahr 2012

Monat Tage

Januar	1., 6.
Februar	5.
März	11., 18.
April	9., 15., 22.
Mai	1., 6., 13., 20., 27.
Juni	3., 10., 17., 24.
Juli	1., 8., 15., 22., 29.
August	5., 12., 19., 26.
September	2., 9., 16., 23., 30.
Oktober	3., 14.
November	23., 25., 26

Jahr 2013

Monat Tage

Januar	1., 6.
Februar	10.
März	17., 24.
April	1., 14., 21.
Mai	1., 5., 12., 19., 26.
Juni	2., 9., 16., 23., 30.
Juli	7., 14., 21., 28.
August	4., 11., 18., 25.
September	1., 8., 15., 22., 29.
Oktober	3., 13.
November	20., 27.
Dezember	22., 25., 26.

§ 3

Allgemeine Voraussetzungen

(1) Gemäß § 3 LSchlV ist die Offenhaltung auf diejenigen Verkaufsstellen beschränkt, in denen eine oder mehrere der in § 1 genannten Waren geführt werden und auf diese ein erheblicher Teil des Gesamtumsatzes entfällt. Dies ist der Fall, wenn der Anteil dieser Waren am Gesamtumsatz mehr als 50% beträgt.

(2) Der § 17 LadSchlG (Arbeitszeit an Sonn- und Feiertagen), die Bestimmungen des Arbeitszeitgesetzes, des Jugendarbeitsschutzgesetzes und des Mutterschutzgesetzes sind zu beachten.

§ 4

Ordnungswidrigkeiten

Wer entgegen § 1 und § 2 dieser Verordnung Waren feilhält, kann nach § 24 Ladenschlussgesetz mit einer Geldbuße bis zu 500 Euro belegt werden.

§ 5

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2012 in Kraft, sie gilt bis zum 31. Dezember 2013.

Sonthofen, 31. Oktober 2011

Gez.: Hubert Buhl, 1. Bürgermeister

Z 2 - 222

Bekanntmachung des Landratsamtes Oberallgäu

Öffentliche Bekanntmachung

Das Landratsamt Oberallgäu hat mit Bescheid vom 28. Oktober 2011 (Bpl.-Nr. 1102/11T), Herrn Gerhard Jörg, Marktstraße 36, 87497 Wertach, den Umbau und die Sanierung

des Dachgeschosses, Dachsanierung sowie Errichtung einer Schleppgaube; 1. Tektur vom 26. Oktober 2011 zur Errichtung einer zweiten Gaube (Giebelgaube) in Wertach, Bichelweg 14 (Fl.-Nr. 123/5), Gemarkung Wertach, bauaufsichtlich genehmigt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim Bayerischen Verwaltungsgericht in Postanschrift: **86048 Augsburg, Postfach 112343**, Hausanschrift: **86152 Augsburg, Kornhausgasse 4**, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Freistaat Bayern) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Die Einlegung einer Klage per E-Mail genügt nicht der Schriftform und ist unzulässig.

Durch Gesetzesänderung wurde das Widerspruchsverfahren in Bausachen abgeschafft.

Die Anfechtungsklage eines Dritten hat keine aufschiebende Wirkung.

Gez.: Heinz-Joachim Pesch

Die genehmigten Planunterlagen können beim Bauamt des Landratsamtes Oberallgäu in 87527 Sonthofen, Oberallgäuer Platz 2, Zimmer 3.17, und bei der Marktgemeinde Wertach, Rathausstraße 3, 87497 Wertach, eingesehen werden.

Heinz-Joachim Pesch

21 - 228



Oberallgäu

Landkreis

BürgerService Zulassung
im Landratsamt Oberallgäu
Sonthofen, Oberallgäuer Platz 2
Service-Telefon 08321/612-900
Telefax 08321/612-350
buergerservice@lra-oa.bayern.de

in der gemeinsamen Zulassungsstelle
von Landkreis und Stadt Kempten (Allgäu)
Kempten, Bahnhofstraße 80
Service-Telefon 0831/252518-00
Führerscheinstelle Kempten 0832/252518-01
Führerscheinstelle Oberallgäu 0831/252518-02
Telefax 0831/252518-30
buergerservice-zulassung@kempten.de

www.buergerservice-zulassung.de

Sonthofen, den 8. November 2011

Gez.: Gebhard Kaiser, Landrat